Datenschutzerklärung der HAGEBANK TIROL Holding, eingetragene Genossenschaft gemäß Art 13 und 14 DSGVO

Wir informieren Sie hiermit nach Art 13 und Art 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte.

WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH UND AN WEN KÖNNEN SIE SICH WENDEN?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

HAGEBANK TIROL Holding, eingetragene Genossenschaft, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck

WELCHE DATENKATEGORIEN WERDEN VERARBEITET UND WOHER STAMMEN DIESE?

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person. Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Mitgliedschaft zur Genossenschaft erhalten.

Zu den personenbezogenen Daten zählen:

- Ihre Personalien (Vor- und Nachname, Adresse, Beruf, Kontaktdaten, E-Mail, Telefonnummer, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit, Deviseneigenschaft etc.)
- Ihre Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- Mitgliedsdaten (Mitgliedsnummer, Beitrittsdatum, Kontonummer, Austrittsdatum etc.)
- Verrechnungsdaten
- Daten zu den Geschäftsanteilen (Zeichnung, Kündigung, Nachzeichnung, Kosten)

FÜR WELCHE ZWECKE UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE WERDEN DIE DATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften.

- **im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO):**

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art 4 Z. 2 DSGVO) erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur zu den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann - abgesehen von jenen Daten, die für die Erfüllung des § 14 GenG erforderlich sind - jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (z.B. können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Marketing- und Werbezwecke widersprechen, wenn Sie mit einer Verarbeitung künftig nicht mehr einverstanden sind). Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO):**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft an der Genossenschaft, insbesondere der Wahrung der satzungsmäßigen Rechte und Pflichten.

Beispiele für solche Fälle sind:

- Führung des Genossenschaftsregisters
- Einladung zur Generalversammlung
- Überweisung von Dividenden

- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO):**

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten ist zum Zweck der Erfüllung diverser gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. aus GenG etc.) erforderlich.

- **Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO):**

Darüber hinaus kann im Rahmen einer Interessenabwägung zugunsten der Genossenschaft oder eines Dritten eine Datenverarbeitung über die gesetzliche Vorgabe des § 14 GenG hinaus zur Wahrung überwiegend berechtigter Interessen von uns oder Dritten erfolgen.

WER ERHÄLT IHRE DATEN?

Von uns beauftragte Auftragsverarbeiter erhalten Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen vereinbarten Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

WERDEN DATEN IN EIN DRITTLAND ODER AN EINE INTERNATIONALE ORGANISATION ÜBERMITTELT?

Die Datenspeicherung erfolgt ausschließlich im Europäischen Wirtschaftsraum (nachfolgend „EWR“).
Eine Datenverarbeitung (auch bloße Datenzugriffe von) außerhalb des EWR – durch den Auftragnehmer oder von ihm eingesetzte Sub-Auftragsverarbeiter – ist nur zulässig, wenn eine der folgenden Voraussetzungen vorliegt:
Feststellung der Angemessenheit des Datenschutzniveaus im Drittland durch die EU-Kommission (Art. 45 DS-GVO)

Vorliegen geeigneter Garantien (Art. 46 DS-GVO) samt etwaiger zusätzlicher Maßnahmen soweit erforderlich („supplementary measures“):

a) Verbindliche Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules) gem. Art. 46 Abs. 2 lit. b, Art. 47 DS-GVO
b) Standarddatenschutzklauseln der EU-Kommission oder einer Aufsichtsbehörde (Art. 46 Abs. 2 lit. c) und d) DS-GVO)
c) Genehmigte Verhaltensregeln und genehmigter Zertifizierungsmechanismus (46 Abs. 2 lit. e) und f) DS-GVO)

WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT UND VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, für die Dauer der Mitgliedschaft sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Dies erfolgt ohne zeitliche Begrenzung, soweit es das nach § 14 GenG gebotene Mindesterfordernis betrifft. Insoweit erfolgt daher keine Löschung.

WELCHE DATENSCHUTZRECHTE STEHEN IHNEN ZU?

Sie haben jederzeit:

- das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO „Recht auf Vergessenwerden“) oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten. Das Recht auf Löschung der Daten reicht allerdings nur soweit, als die verarbeiteten Daten über das nach § 14 GenG gebotene Mindesterfordernis hinausgehen. Im Rahmen dessen, was nach § 14 GenG zwingend geboten ist, bleiben die Daten zeitlich unbeschränkt archiviert, weil dem Mitgliederregister in diesem Bereich von Seiten des Gesetzgebers eine Funktion zugeordnet ist, die bei Kapitalgesellschaften vom Firmenbuch wahrgenommen wird. Auch dort bleiben die Daten im Verzeichnis der gelöschten Eintragungen zeitlich unbeschränkt erhalten.
- ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) Ihrer gespeicherten Daten, soweit diese über das Mindestmaß des § 14 GenG hinausgeht.
- das Recht auf Datenübertragbarkeit, soweit anwendbar (Art. 20 DSGVO).

Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde richten.
(www.dsb.gv.at).

SIND SIE ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN VERPFLICHTET?

Im Rahmen der Mitgliedschaft sind von Ihnen diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme und Verwaltung der Mitgliedschaft sowie der damit verbundenen satzungsmäßigen Rechte und Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, sind wir nicht in der Lage, Ihren Beitrittsantrag anzunehmen.

Sie sind jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich jener Daten, die für die Mitgliedschaft nicht relevant bzw. gesetzlich nicht erforderlich sind, eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

GIBT ES EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG EINSCHLIESSLICH PROFILING?

Wir nutzen keine automatisierten Entscheidungsfindungen gem. Art 22 DSGVO.

VERARBEITEN SIE AUCH DATEN, DIE SIE NICHT VON MIR DIREKT ERHALTEN HABEN?

Nein.